

Modul BR01: Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler				Studiengang:	B
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Pflicht	6	180	4.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontakt-zeit:	Selbst-studium:	Geplante Gruppen-größe:
Kurs 1: Bürgerliches Recht (2 SWS)			30 h	60h	270
Kurs 2: Übungen zu Bürgerliches Recht (2 SWS)			30 h	60 h	270
Lernziele und Kompetenzen:					
Im Mittelpunkt steht die Aneignung der Grundlagen des Bürgerlichen Rechts und der Grundzüge der Falllösungstechnik. Es wird erwartet, dass die wesentlichen Fragen zum Vertragsrecht und zum Schuldrecht selbständig beantwortet werden können sowie elementare Kenntnisse des Deliktsrechts erworben werden.					
Inhalte:					
<i>Grundlagen</i> <ul style="list-style-type: none"> - Bürgerliches Recht (Begriff, Bedeutung, Abgrenzung, Rechtsquellen) - Rechtsobjekte und Rechtssubjekte <i>Allgemeiner Teil des BGB</i> <ul style="list-style-type: none"> - Willenserklärung, Rechtsgeschäft und Vertrag - Abschluss von Verträgen - Stellvertretung <i>Schuldrecht</i> <ul style="list-style-type: none"> - Schuldverhältnisse im Allgemeinen - Leistungsstörungen im Schuldverhältnis - Kaufrecht - Sonstige wirtschaftstypische Schuldverhältnisse <i>Deliktsrecht</i> <ul style="list-style-type: none"> - Unerlaubte Handlungen - Gefährdungshaftung - Insbesondere Produzenten- und Produkthaftung <i>Ausgewählte Grundzüge des Sachenrechts</i>					
Lehrformen:					
Plenum und Gruppenarbeit					
Verwendbarkeit des Moduls:					
B.Sc. BWL, B.Sc. VWL					
Teilnahmevoraussetzungen:					
Erfüllung der Eingangsbedingungen gemäß Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „Betriebswirtschaftslehre“ bzw. „Volkswirtschaftslehre“					
Prüfungsformen:					
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich in Form einer Klausur (60 Minuten).					
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:					
Regelmäßige und erfolgreiche Bearbeitung von Hausaufgaben. Erfolgreiche abgelegte Modulab-					

schlussprüfung .
Häufigkeit des Angebots:
Je Studienjahr im Sommersemester.
Stellenwert der Note für die Endnote:
Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Modulabschlussprüfungen, der Zusatzleistungen und der Bachelorarbeit. Dabei wird die Bachelorarbeit dreifach gewichtet.
Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:
Prof. Dr. Andreas Feuerborn
Sonstige Informationen:
Aktuelle Informationen auf den Internetseiten des Modulbeauftragten.

Stand: 13.07.2011